

HOLMENKOL®

LICENSE TO WIN



RACE GUIDE

NORDIC

Official supplier of:



DER NEUE RACE-GUIDE IST DA!

Ob im Biathlon, in den klassischen nordischen Disziplinen oder im Skisprung – Top Produkte, die an die Bedingungen optimal angepasst sind, gepaart mit der richtigen Anwendung geben den Ausschlag und entscheiden über Sieg oder Niederlage.



Thomas Burmann
Director World Racing
Team Nordic

In Jahrzehnten, in denen HOLMENKOL bereits im nordischen Weltcup-Zirkus unterwegs ist, haben wir gemeinsam mit den Athleten und Serviceleuten im Hundertstel-Bereich getüftelt, mit dem Ziel die Latte immer höher zu legen.

Im neuen Race Guide haben wir Ihnen alle nordischen Produkte zusammengestellt und weihen Sie zudem in die Geheimnisse der Spitzensporterproben Präparation ein. Verständlich aufbereitet und mit vielen Bildern. Im Produktbereich haben wir Ihnen die Produkte, die keinesfalls in der Servicebox fehlen dürfen, mit „ExpertTip“ gekennzeichnet.



Wir haben viel Herzblut investiert, um alles so aufzubereiten, dass die Informationen nachvollziehbar und umsetzbar sind und hoffen die zusammengestellten Informationen helfen Ihnen weiter.

*Unser Team freut sich auf ein Wiedersehen mit Ihnen bei einem unserer zahlreichen Fachseminare, in denen es wieder nur um eines gehen wird – die „**License to WIN!**“*

Wir wünschen Euch eine spannende und erfolgreiche Saison!

Euer Thomas

A handwritten signature in blue ink that reads "Thomas Burmann". The signature is fluid and cursive, written in a professional style.

PRODUKTINFORMATIONEN

Rennservice-Produkte im Weltcup	5
Grundwachs	6
Grundwachs LF	8
Rennwachs	10 – 11
Rennwachs HF	12 – 13
Racing Finish	14 – 19
Racing-Finish-Chart	17
SYNTEC – The story	20 – 27
Steigwachs	29
Klister	30
Classic-Wachs-Chart	31
Reinigen / Pflegen	32
Reparieren / Messen	33
Wachseisen	34 – 35
Abziehklingen	36
Strukturgeräte	37
Bürsten	38 – 43
Zubehör	44 – 45

ANWENDUNGSTIPPS

Grundpräparation neuer Ski	48 – 49
Präparation der Gleitzzone mit Rennwachs	50 – 51
Rennpräparation	52 – 56
Handstrukturgeräte	57
Reinigung der Gleitzzone	58 – 59
Präparation mit Grip Base	60
Präparation mit Gripwachs	61
Präparation mit Klister	62 – 63
Reinigung der Steigzone	64
Belagsausbesserung	65
Pflege von Fell-Ski	66 – 67
Präparation von Zero Ski	68

WISSENSWERTES

Schneekunde	70 – 73
Steigwachse: Grip und Klister	74 – 75
Belagsstrukturen der Skibeläge	76 – 77
Sicherheitsvorkehrungen beim Wachsen	78 – 79

HOLMENKOL®

LICENSE TO WIN



© Nordic Focus / Athlete: Rosanna Crawford

RENNSERVICE-PRODUKTE IM WELTCUP

Aufbau nach Präparationsschritten

Base Wax

**Alpha/Beta/
Ultra-Mix**
24104/24114/24124

(siehe Seite 6)



Speed Factor



Fuormix
24134

(siehe Seite 6)



**Racing Base
LF 21 (LF)**
24911

(siehe Seite 6)



Racing Wax

RacingMix (HF)
24950/24960/24970

(siehe Seite 10/11)



**Syntec
Worldcup HF**
24552/24662/24772

(siehe Seite 12/13)



Finish Wax

SpeedBlock
24351/24353/24355

(siehe Seite 14)



SpeedFinish 2.0
24366/24367/24368
**Syntec Speed
Stick**
24380

(siehe Seite 15/17)



**Syntec Race
Nordic**
24346/24347/24348
(siehe Seite 18)



Erfolgreichste Rezepte. Hochwertigstes Basis- Grund- und Trainingswachs auf Hydrocarbonbasis. Von Nationalteams und der Skiindustrie geschätzte und empfohlene Spitzenprodukte.

- **Besticht durch seine extreme Abriebfestigkeit**
- **Für den alpinen und nordischen Anwendungsbereich**



Alphamix YELLOW

Für weichen neuen und feinkörnigen Schnee. Für Schneetemperaturen von 0° bis -4°C.

24104 2 x 35 g

24101 150 g



Betamix RED

Für alle Schneearten. Für Schneetemperaturen von -4° bis -14°C.

24114 2 x 35 g

24111 150 g



Ultramix BLUE

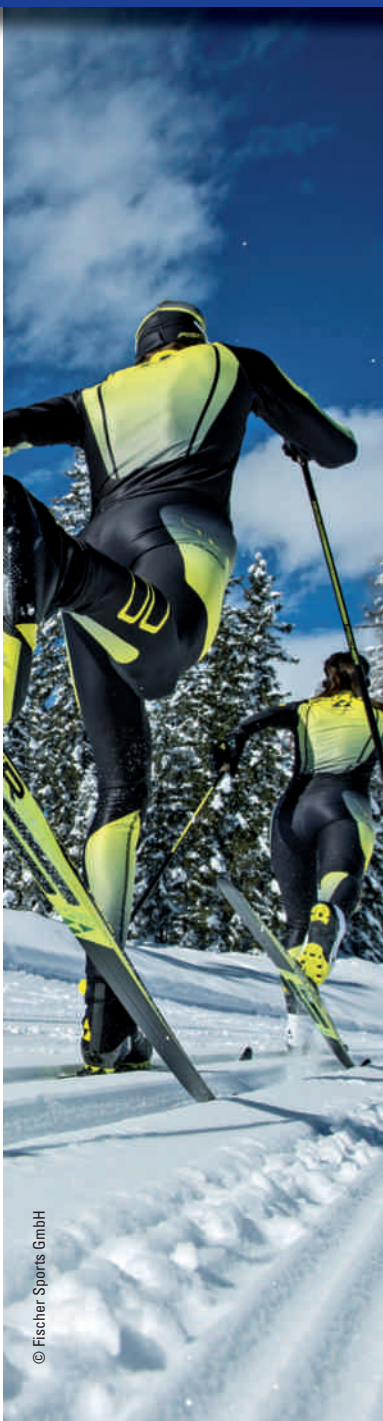
Für kalten, alten und aggressiven Schnee. Für Schneetemperaturen von -8° bis -20°C.

24124 2 x 35 g

24121 150 g



Alphamix YELLOW	0° ~ -4°C	Nass bis feucht	115° ~ 125°
Betamix RED	-4° ~ -14°C	Feucht bis trocken	125° ~ 135°
Ultramix BLUE	-8° ~ -20°C	Feucht bis trocken	135° ~ 140°



NEW

Nordic Skin Spray

Fellimprägnierung für alle Schneearten und Temperaturen. Verhindert Anhaften von Schnee und Eis und sorgt für optimale Gleiteigenschaften. Pflege für alle Arten von Nordic-Steigfellen. Umweltfreundliches und fellschonendes Air-spray. Das Spray kann auch mit dem Wachseisen leicht angebugelt werden (100°C).

24878 60 ml



NEW

Skin Cleaner

Reiniger für Ski Tour Felle sowie Nordic-Steigfelle. Reinigt die Felle sanft von Schmutz und Waxresten. Steig- und Gleiteigenschaften werden dadurch wieder verbessert.

24874 80 ml



Fluormix WHITE

Leichtfluoriertes hochwertiges Trainings- und Basiswachs für alle Schneearten. Vorzugsweise bei höherer Feuchtigkeit. Für Schneetemperaturen von 0° bis -14°C. Hohe Abriebsfestigkeit.

24134 2 x 35 g

24131 150 g



Racing Base LF 21

Leichtfluoriertes Basiswachs für Ski Alpin, Ski Nordisch und Skispringen. Anwendungsbereich von eisigem, aggressivem Schnee und Kunstschnee bis zu nassem Schnee. Sehr gut für Skihallen geeignet. Perfektes Basiswachs für lange Distanzen. Beim Skispringen optimal für die Eis-Spur geeignet. Für Schneetemperaturen von 0° bis -20°C. Hohe Abriebsfestigkeit. Geringe Schmutzaufnahme. Breiter Einsatzbereich.

24911 2 x 35 g

24908 150 g



Fluormix WHITE

0° ~ -14°C

nass bis feucht

125° ~ 135°

Racing Base LF 21

0° ~ -20°C

fein / grob / aggressiv

140° ~ 150°



RacingMix:

Die RacingMix Kollektion besteht aus 3 hochfluorierten Paraffinwachsen, welche alle Schneearten und -temperaturen abdecken.

Hochfluoriertes Renn- und Trainingswachs.

- **Bestnoten in Beschleunigung, Gleitvermögen und Abriebsfestigkeit**
- **Maximale Wasser- und Schmutzabweisung**
- **Für den alpinen und nordischen Bereich**



RacingMix **WET**

Für fein bis groben sowie nassen Schnee. Für Schneetemperaturen von 0° bis -4°C.

24950 2 x 35 g

24951 150 g

RacingMix **MID**

Für fein bis groben sowie feuchten Schnee. Für Schneetemperaturen von -4° bis -10°C.

24960 2 x 35 g

24961 150 g

Hier geht's zum
Online-Wachsberater
HOLMENKOL:

Einfach QR code
scannen.



Hochfluor Rennwachs-Additiv.
– Für den alpinen und nordischen
Bereich



RacingMix COLD

Für fein bis groben sowie aggressiven
Schnee. Für Schneetemperaturen
von -10° bis -25°C.

24970 2 x 35 g

24971 150 g



Additiv High-Fluor GW 25

Hochfluor Additiv zur verbesserten
Gleitwirkung sowie verstärkter Wasser-
und Schmutzabweisung der RacingMix
Kollektion bei hoher Luft- und/oder
Schneefeuchtigkeit.

24140 2 x 35 g

24139 150 g



RacingMix WET

0° ~ -4°C

fein/grob nass

115° - 125°

RacingMix MID

-4° ~ -10°C

fein/grob feucht

125° - 135°

RacingMix COLD

-10° ~ -25°C

fein/grob aggressiv

140° - 150°

Additiv High-Fluor GW 25

GW 25 kann RacingMix beigemischt werden

Syntec Worldcup HF :

Nichts macht eine Sache besser als ihre Einfachheit.

Das neue hochfluorierte Synthese Rennwachs direkt aus dem Weltcup.

Deckt alle Schneearten und -temperaturen ab.

Hochfluoriertes Synthese Rennwachs.

- Maximale Wasser- und Schmutzabweisung
- Sehr hohe Beschleunigung
- Bestnoten in Gleitvermögen und Abriebsfestigkeit



Syntec WorldCup HF **WET**

Für fein bis groben sowie nassen Schnee. Für Schneetemperaturen von 0° bis -6°C.

24552 2 x 35 g

24551 150 g

Syntec WorldCup HF **MID**

Für fein bis groben sowie feuchten Schnee. Für Schneetemperaturen von -6° bis -12°C.

24662 2 x 35 g

24661 150 g






Syntec WorldCup HF COLD

Für fein bis groben sowie aggressiven Schnee. Für Schneetemperaturen von -12° bis -20°C.

24772 2 x 35 g

24771 150 g

			
Syntec WorldCup HF WET	0° ~ -6°C	fein/grob nass	110° - 120°
Syntec WorldCup HF MID	-6° ~ -12°C	fein/grob feucht	115° - 125°
Syntec WorldCup HF COLD	-12° ~ -20°C	fein/grob aggressiv	120° - 130°

RACING FINISH

SpeedBlock:

Gepresstes 100% Fluorcarbon Pulver. Weltcupbewährte Rezeptur.

- **Extreme Beschleunigung, höchste Geschwindigkeit**
- **Zum Aufreiben auf grundpräparierte Gleitflächen oder anderen Speedbeschichtungen bis kurz vor dem Start**
- **Schnelle und einfache Anwendung auch im Startbereich**
- **Sehr ergiebig**
- **Verarbeitung: Aufreiben und einkorken; kann auch gebügelt werden**



SpeedBlock WET

- Bester Einsatzbereich: feuchter bis nasser Neuschnee, körniger bis grob körniger Alt- oder Kunstschnee.
- Für Schneetemperaturen von 0° bis -5°C

24351 15 g

SpeedBlock MID




- Bester Einsatzbereich: Neuschnee oder feuchter Alt- oder Kunstschnee
- Für Schneetemperaturen von -2° bis -10°C

24353 15 g

SpeedBlock COLD

- Bester Einsatzbereich: Trockener oder körniger Schnee
- Für Schneetemperaturen von -5° bis -20°C

24355 15 g

			
SpeedBlock WET	0° ~ -5°C	nass bis feucht	95° ~ 100° C
SpeedBlock MID	-2° ~ -10°C	nass, feucht, trocken	105° C
SpeedBlock COLD	-5° ~ -20°C	trocken	125° C

SpeedFinish 2.0:

Weltcupbewährte Rezeptur. Sie erhalten eine erstklassige, leicht aufzutragende Gleitbeschichtung, die im Zusammenspiel mit HOLMENKOL® Rennwachsen oder anderen HOLMENKOL® Racing Finish Produkten außergewöhnliche Ergebnisse in Gleitwirkung und Einsatzbreite erzielt.

Hochkonzentriertes Fluorspray

- Erhöht Geschwindigkeit und Beschleunigungsvermögen
- Stark schmutzabweisend
- Finish-Schicht verankert sich optimal mit High Fluor-Wachsen
- Einfachste und schnellste Anwendung vor dem Rennen



SpeedFinish 2.0 WET

- Einsatzbereich: Feuchter Neuschnee, Nassschnee und fein- bis grobkörniger Altschnee
- Für Schneetemperaturen von 0 bis -4 °C

SpeedFinish 2.0 MID

- Einsatzbereich: Universeller Einsatz bei allen Schneearten
- Für Schneetemperaturen von -2 bis -10 °C

SpeedFinish 2.0 COLD

- Einsatzbereich: Kalter und aggressiver Schnee
- Für Schneetemperaturen von -8 bis -20 °C

24366 50 ml

24367 50 ml

24368 50 ml



SpeedFinish 2.0 WET

0 ° ~ -4 °C

nass bis feucht

SpeedFinish 2.0 MID

-2 ° ~ -10 °C

nass, feucht, trocken

SpeedFinish 2.0 COLD

-8 ° ~ -20 °C

trocken

RACING FINISH



Syntec Speed Stick:

Hochfluoriertes Synthese Rennwachs. High-Fluorcarbon Wachsstick im handlichen Taschen-Format.



Syntec Speed Stick

- Anwendung direkt am Start
- Schnelle, einfache und unkomplizierte Anwendung
- Für feuchte bis nasse Bedingungen, insbesondere nassen Neuschnee
- Für Schneetemperaturen von 0° bis -6°C
- Hohe Abriebsfestigkeit, breiter Anwendungsbereich
- Optimal auf die Rennwachs abgestimmt
- Sehr ergiebig

24380 25 g



Syntec Speed Stick

0° ~ -6° C

nass, feucht

Racing Finish Chart NORDIC

SNOW	0°	-2°	-4°	-6°	-8°	-10°	-12°	-14°	-16°	-18°	-20°	-22°	-24°
Syntec Race	WET	MID											
Speed Block	WET	MID											
Speed Finish 2.0	WET	MID											
Syntec	Speed Stick												

RACING FINISH

Syntec Race Nordic:

Im Zusammenspiel mit den HOLMENKOL® Rennwachsen erhalten Sie eine erstklassige Gleitbeschichtung für Ihren Rennbelag, die in Schnelligkeit, Abriebfestigkeit, Einsatzbreite und Verarbeitung neue Maßstäbe setzt.

High Fluor Synthese-Pulver.

- DAS neue Erfolgswachs aus dem Weltcup
- Neue SYNTEC-Technologie ermöglicht völlig neue Performance
- Bislang unerreichte Beschleunigung, Geschwindigkeit und Abriebsfestigkeit
- Mit Wachseisen aufbügeln (z.B. HOLMENKOL Digital Racing Waxer) oder Einkorken



Syntec Race **WET** - Nordic

- Bester Einsatzbereich: Feuchter bis nasser grob- und feinkörniger Schnee.
- Für Schneetemperaturen von 0° bis -4°C

24346 30 g



Syntec Race **MID** - Nordic

- Bester Einsatzbereich: Für feuchten bis trockenen Schnee.
- Für Schneetemperaturen von -2° bis -10°C

24347 30 g



Syntec Race **COLD** - Nordic

- Bester Einsatzbereich: Für trockenen und kalten Schnee.
- Für Schneetemperaturen von -8° bis -20°C

24348 30 g



Syntec Race WET - Nordic	0° ~ -4°C	nass bis feucht	170°
Syntec Race MID - Nordic	-2° ~ -10°C	feucht, trocken	170°
Syntec Race COLD - Nordic	-8° ~ -20°C	trocken, kalt	160°

**LICENSE
TO WIN**

SYNTEC – THE STORY

Geben Sie sich mit dem Standard zufrieden oder suchen Sie neue Wege?

Wir sind ständig auf der Suche nach neuen Möglichkeiten. Wir synthetisieren maßgeschneiderte Wirkstoffe. Wir entwickeln zukunftsweisend bislang unbekannte Rezepturen. Wir setzen neuste Technologien ein. Das ist das SYNTEC-Projekt.

Als Resultat stehen Produkte, die nach aktuellsten Erkenntnissen entwickelt, unter größtem Einsatz getestet und unter modernsten Bedingungen produziert werden. Vertrauen Sie HOLMENKOL – Ihrer „LICENSE TO WIN“.

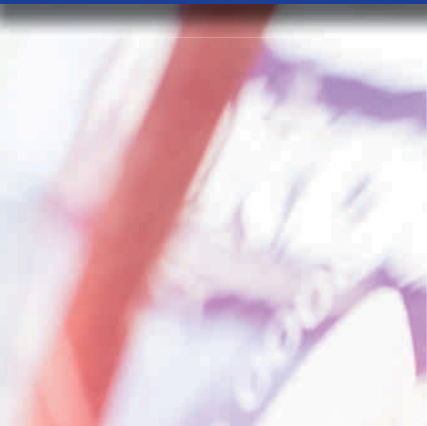




Produktentwicklung beginnt bei HOLMENKOL in der Grundlagenforschung. Unser Labor ist ständig auf der Suche nach maßgeschneiderten Wirkstoffen, die unsere Produkte verbessern. Im SYNTEC-Projekt steht dabei die eigene Wirkstoffentwicklung und Synthesisierung in exklusiver Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen und Universitäten im Vordergrund. Zusätzlich arbeiten wir mit namhaften Rohstoffherstellern zusammen.



SYNTEC – THE STORY



Unsere Rezepturen stehen ständig auf dem Prüfstand. Unsere DNA – „license to win“ verpflichtet uns dazu. So werden die Eigenschaften wie Reibung oder Ergiebigkeit von neuen SYNTEC-Wirkstoffen in Rezepturen intensiv geprüft.





Unsere hochwertigste Laborausstattung sichert beste Qualität und maximale Funktionalität. Maßgeschneiderte exklusive SYNTEC-Wirkstoffe sprechen für sich. Jedes Produkt muss überzeugen.



SYNTEC – THE STORY



HOLMENKOL ist die „license to win“ von Lillehammer bis Val di Fiemme und von Beaver Creek bis Moskau. Unser Testteam legt jedes Jahr über 150.000 km per PKW, Flugzeug und Zug zurück, um unsere Produkte bei nahezu allen Schnee- und Witterungsbedingungen zu testen. -30 °C bis +10 °C, Neuschnee oder Altschnee – unsere Produkte müssen überzeugen, bevor sie unser Siegel „LICENSE TO WIN“ verdienen.





Marcel Lipburger
Director World Racing
Team Alpine

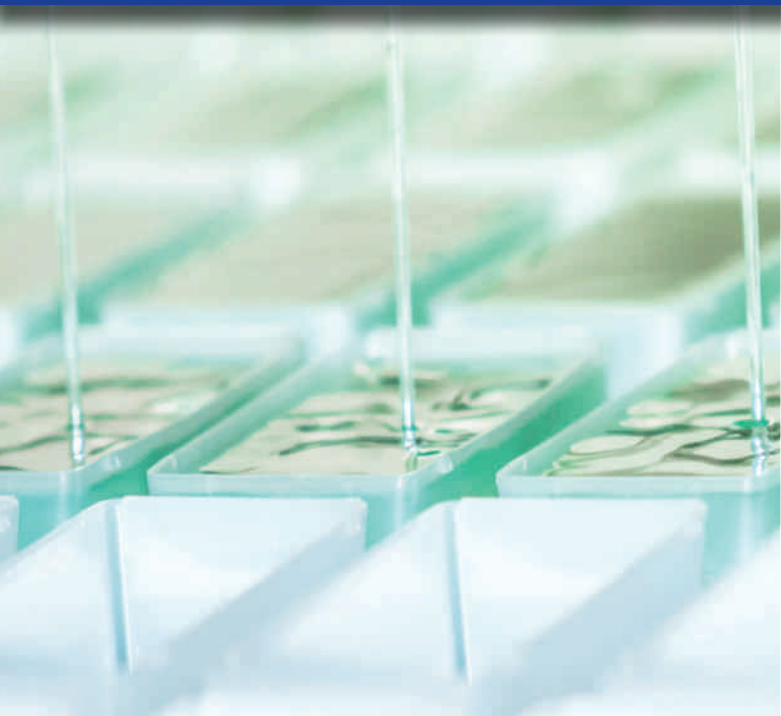
Thomas Burmann
Director World Racing
Team Nordic

„Testen ist Grundlage unserer Arbeit. Immer und immer wieder. Nur so sind unsere Produkte beständig erfolgreich.“

„Seit über 25 Jahren teste ich Skiwaxse. In der engen Zusammenarbeit zwischen Labor und Feldtest liegt unser Schlüssel zum Erfolg.“



SYNTEC – THE STORY





PRODUCTION

HOLMENKOL-Produkte garantieren die „license to win“. Diese Ambition wird ständig durch Erfolge auf höchstem Niveau untermauert. Wir sind stolzer Lieferant von Rennläufern und Ski-Pools aus 44 Ländern. Jedes Jahr werden auf HOLMENKOL Produkten Siege bei sämtlichen Höhepunkten des Skiwinters errungen. Auch bei der alpinen Ski WM in St. Moritz, der nordischen WM in Lahti 2017 und dem Highlight der Olympiade 2018 konnten mehrfach Medaillen eingefahren werden. Egal ob Skispringen, Ski Alpin, Langlauf oder Biathlon – HOLMENKOL ist die Wahl der Sieger.

SUCCESSFUL PRODUCTS

Wir stellen Qualität und Beständigkeit durch modernste Produktionsbedingungen sicher. Exklusive SYNTEC-Wirkstoffe können selbst in kleinstem Maßstab eingebunden werden. HOLMENKOL-Produkte müssen jederzeit maximalen Anforderungen entsprechen. Vertrauen Sie diesem Anspruch.



LICENSE TO WIN



Steigwaxse für den klassischen Skilanglauf mit Rezeptur-Know-how der legendären Spitzenprodukte. Wachs Auswahl nach Schneeart und Lufttemperatur.



Grip Yellow

Klisterartig, vorzugsweise einzusetzen bei wechselnden Bedingungen aus neuem und feinem feuchten Schnee zusammen mit härteren Wachsen.

Für Lufttemperaturen von +4° bis -1°C.

24210 45 g

Grip Red

Bester Einsatz bei feinem altem oder transformiertem Schnee sowie feinkörnigem Kunstschnee. Für Lufttemperaturen von +2° bis -1°C.

24211 45 g

Grip Violet

Für feuchten Neuschnee um den Gefrierpunkt. Für Lufttemperaturen von 0°C.

24213 45 g

Grip Violet Spezial

Breiter Einsatzbereich von (fallendem) Neuschnee bis zu feinem altem oder transformiertem Schnee und Kunstschnee. Für Lufttemperaturen von 0° bis -2°C.

24212 45 g

Grip Blue Extra

Breiter Einsatzbereich bei trockenem, neuem und feinkörnigem Pulverschnee und Kunstschnee. Für Lufttemperaturen von -2° bis -6° C.

24217 45 g

Grip Blue Spezial

Sehr flexibles Wachs. Bester Einsatz bei hoher Luftfeuchtigkeit. Für spiegelnde Spur, feuchten Schnee. Auch zum Abdecken weicherer Wachse zur Verbesserung der Gleiteigenschaften.

Für Lufttemperaturen von -1° bis -6°C.

24216 45 g

Grip Blue

Für trockenen feinkörnigen Altschnee. Für Lufttemperaturen von -3° bis -7°C.

24218 45 g

Grip Green

Für trockenen, kalten neuen und wenig transformierten Schnee. Für Lufttemperaturen von -6° bis -20°C.

24219 45 g

Grip Base

Grundwachs für erhöhte Abriebfestigkeit der Gripwaxse bei altem und aggressivem Schnee sowie Kunstschnee. Für Lufttemperaturen von -2° bis -10°C.

24224 45 g



Klister Blue

Basisklister für alle anderen Klister
Breiter Einsatzbereich bei grobkörnigem, aggressivem Schnee sowie Kunstschnee und eisiger Spur. Für Lufttemperaturen von -3° bis -20°C .

24237 60 ml

Klister Violet

Für nassen, grobkörnigen Schnee,
sowie gefrorener eisiger Spur. Für Lufttemperaturen von $+2^{\circ}$ bis -4°C .

24236 60 ml

Klister Red

Breiter Einsatzbereich von eisiger Spur
bis zu grobkörnigem Nassschnee
(Wechselschneeklister). Für Lufttemperaturen von $+3^{\circ}$ bis -2°C .

24234 60 ml

Klister Red Spezial

Für neuen feuchten Schnee und nasse,
wässrige Spur. Für Lufttemperaturen
von 0° bis -2°C .

24233 60 ml

Klister Universal

Breiter Einsatzbereich von altem feinkörnigem Schnee bis zu grobkörnig gefrorenem Schnee (von feucht bis eisig). Für Lufttemperaturen von $+4^{\circ}$ bis -4°C .

24232 60 ml

Klister Silver

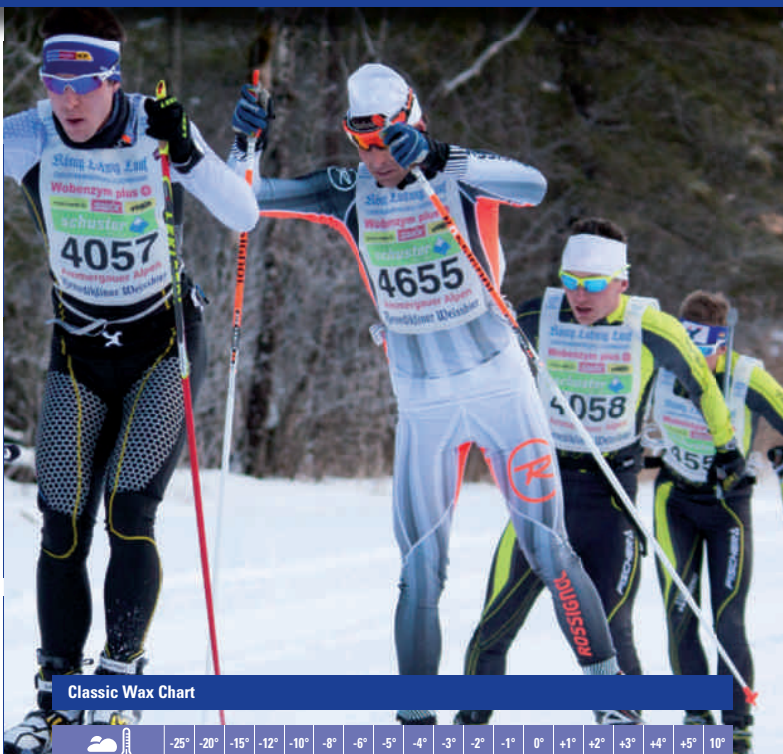
Spezialklister für feinkörnigen Altschnee, nassen und verschmutzten Schnee. Für Lufttemperaturen von $+3^{\circ}$ bis -1°C .

24231 60 ml

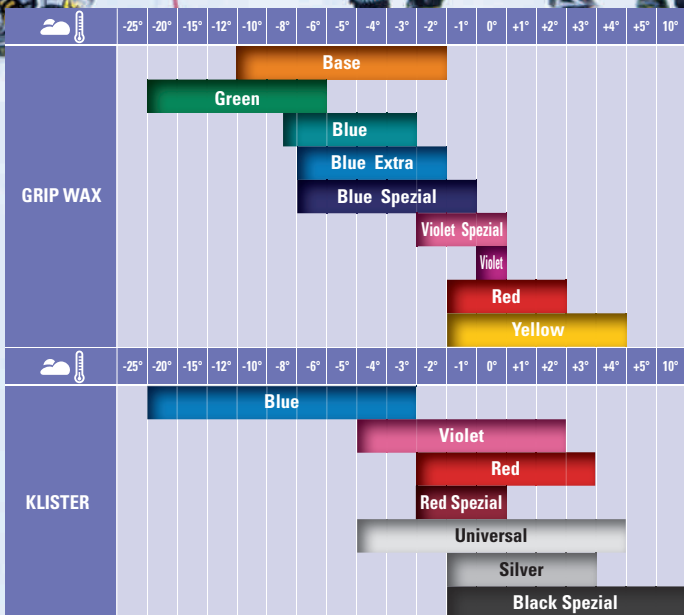
Klister Black Spezial

Spezialklister für feinkörnigen Altschnee bis Nassschnee. Einsatz in Kombination mit anderen Steigwachsen. Für Lufttemperaturen von $+10^{\circ}$ bis -1°C .

24230 60 ml



Classic Wax Chart



NEW



ExpertTip



Racing Base Cleaner

Einzigartiger Spezialreiniger für Racing Finish Produkte. Löst selektiv Fluormaterialien und Verschmutzungen von der Gleitzzone. Im Anschluss an die Behandlung nimmt der Ski wieder mehr Wachs auf und gewinnt dadurch wieder an Grundschnelligkeit.

24519 500 ml

24518 100 ml

WaxAb - Wachsentsferner Spray

Spezialreiniger und Wachsentsferner zur belagschonenden und gründlichen Reinigung von Skiern und Snowboards. Optimal dosierbar.

24410 250 ml



Wachsentsferner-Reiniger

Spezialreiniger zur Entfernung von Fett, Öl, Harz und Wachs von Händen, Ski-belägen und Kleidung.

20421 500 ml

20422 1000 ml

20423 3000 ml



CareFleece

Sehr saug- und aufnahmefähiges Spezialvlies für die Belagsreinigung und Polierarbeiten. Mit praktischer Abrissperforierung.

24490 27 m x 20 cm

24491 102 m x 20 cm



Padset

Spezialschleifpads zum Aufräuen von Belagsflächen.

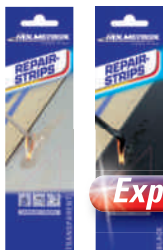
24495



NoWax Antilce & Glider Spray

Für sicheres und leichtes Gleiten und Steigen mit Zero-, Chemical- sowie Schuppenski. Schnelle und einfache Anwendung, umweltfreundliches Airspray.

24031 200 ml



ExpertTip

Repair-Strips transparent

Spezialkerzen für kleine Belagsreparaturen. Optimale geeignet für alle herkömmlichen Skibeläge.

Anwendung: Anzünden, auftropfen, abziehen – fertig.

24402 5 Stück

Repair-Strips schwarz

24403 5 Stück



Schneethermometer FlashPen

Zum berührungslosen Messen der Schneetemperatur per Infrarot. Inkl. Batterie.

24617



ExpertTip



Digital RacingWaxer

Profi-Waxer der Weltcup Mannschaften mit digitaler Anzeige. Die Temperatur wird per Mikroprozessor geregelt und dadurch beim Arbeiten besonders stabil gehalten. Dieses gewährleistet ein optimales Ergebnis und ist besonders vorteilhaft für die Verarbeitung von temperaturempfindlichen Spezial- und Rennwachsen.

Temperaturregelung von 90 -180 °C.

24422 230 V 15 mm Bodenplatte

24423 110 V 15 mm Bodenplatte



Electronic RacingWaxer

Electronic Profi-Waxer. Die Temperatur wird per Mikroprozessor geregelt und dadurch beim Arbeiten besonders stabil gehalten. Dieses gewährleistet ein optimales Ergebnis und ist besonders vorteilhaft für die Verarbeitung von temperaturempfindlichen Spezial- und Rennwachsen. Temperaturregelung von 90 °C bis 160 °C.

24420 230 V 15 mm Bodenplatte

24421 110 V 15 mm Bodenplatte



Digital RacingWaxer Thick Plate

Profi-Waxer der Weltcup Mannschaften mit digitaler Anzeige. Die Temperatur wird per Mikroprozessor geregelt und dadurch beim Arbeiten stabil gehalten. Die extra dicke Bodenplatte ermöglicht ein ideales Verarbeiten von temperaturempfindlichen Spezial- und Rennwachsen auch bei kalten Umgebungstemperaturen. Temperaturregelung von 90 -180 °C.

Inklusive stabilem Koffer.

24414 230 V 26 mm Bodenplatte

24415 110 V 26 mm Bodenplatte



ClassicWaxer (Abb. ähnlich)

Handliches Wachseisen mit exakter Temperaturregulierung und konstanter Wärme durch extradicke Bodenplatte. Mit glatter (ohne Rillenstruktur) Bodenplatte besonders zum Bügeln von Steigwachs geeignet.

20602 230 V 12 mm Bodenplatte

WaxPro 125 Wachsmaschine

Für schnellen und gleichmäßigen Wachsauftrag. Alle Pastillen eignen sich optimal für WaxPro 125.

24426 Rollenbreite 125 mm



WaxPro 125 Ersatzwanne inkl. Rolle

24427 Rollenbreite 125 mm



Wachseisenablage

Stabile Ablage für Wachsbügeleisen aus Aluminium mit Silikonenschutz. Zur Montage am Servicetisch. Passend für Tischplattenstärke bis zu 50 mm. Geeignet für alle Wachseisen mit einer Breite von bis zu 110 mm. Hitzebeständig bis 230 °C.

20723



BETAMIX Pastille RED

Für alle Schneearten geeignet. Meist verwendetes Basiswachs im internationalen Weltcup. Für WaxPro geeignet.

24115-P 1kg



Wachsmaske medium

Schutz vor Dämpfen und Staub beim Wachsen und Bürsten.

24416 Incl. 2 Filter

WaxFleece

Hochwertiges Fleece für gleichmäßigen und schonenden Wachsauftrag. Vermeidet den direkten Kontakt des Waxers mit dem Skibelag.

20620 100 Stück



Wachsmaske Filter

Staub- und Gasfilter für Wachsmaske (24416).

24417 2 Stück



ABZIEHKLINGEN STRUKTURGERÄTE



Rillenstift für LL- und Sprungski

Hochwertiger, langlebiger Rillenstift mit abgerundetem Aluminium zum Säubern der Mittelrinne von Langlauf und Sprungski.

20638



Nirostaklinge

Extrascharfe Spezialklinge.

Besonders lange haltbar.

20635 112,5 x 60 mm



Plexiklingenschärfer Racing

Profigerät zum Nachschärfen von 3 bis 6 mm breiten Kunststoff-Abziehklingen. Geeignet für die Montage am Arbeitstisch. Ink. Feile: CrossFile Mini 100 x 30 mm (20521)

24622



Plexiklinge

Praktische Klinge zum Abziehen von überschüssigem Heißwachs.

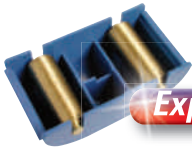
20630 130 x 60 x 3 mm



Plexiklinge

Spezialabziehklinge aus dem Weltcup.

20631 130 x 60 x 5 mm



ExpertTip

Cross Structure Tool nordic

Außergewöhnlich wirkungsvolles Strukturgerät mit zwei Rollen für Kreuzstruktur. Enorme Verbesserung der Gleiteigenschaften bei Marmor- und Nassschnee.

24485



Cross Structure KIT nordic

Erweiterungsset mit vier weltcup-erprobten Strukturen. Die ideale Ergänzung für das Kreuzstrukturgerät (Art. 24485). Inhalt: 0,3 mm und 0,5 mm V-Struktur, 0,5 mm und 1,0 mm Linear-Struktur (Inhalt ohne Strukturgerät 24485).

24621



SynthetikKork

Spezialkork zum Einarbeiten von Classic-Wachsen

20646



FinishKork

Spezialkork mit Filz zum Finishen und Polieren von Wachs- und Speed-Produkten.

20645

BÜRSTEN





BaseBrush Steel

Optimale Stahlbürste zum Reinigen des Belages vor- und während dem Wachsen mit Heißwachsen. Perfekt geeignet zum Ausbürsten von Basiswachsen.

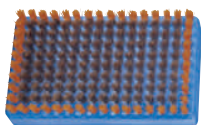
24524 25 mm



OvalBrush Steel

Weltcupbewährte Stahlbürste zum Reinigen des Belags vor dem Wachsen. Wird im Weltcup insbesondere für den ersten Arbeitsschritt zum Ausbürsten von Heißwachs verwendet.

24522 25 mm



BaseBrush Bronze

Grobe Bronzebürste geeignet zum Reinigen des Skibelags vor und nach dem Wachsen und zum Ausbürsten von Heißwachsen. Perfekt zur Freilegung der Struktur. Die ideale Allround Bürste.

24502 12 mm



OvalBrush Bronze

Grobe Bronzebürste geeignet zum Reinigen des Skibelags vor und nach dem Wachsen und zum Ausbürsten von Heißwachsen. Perfekt zur Freilegung der Struktur. Die ideale Allround Bürste.

24520 12 mm



Oval Brush Bronze long wire

Weltcupbewährte grobe Bronzebürste geeignet zum Reinigen des Skibelags vor und nach dem Wachsen und zum Ausbürsten von Heißwachsen. Perfekt zur Freilegung der Struktur. Extrem langlebig. Die ideale Allround Bürste.

24534 20 mm



BaseBrush Rosshaar

Ideale Bürste zum Ein- und ausbürsten von Gleitwachsen und Speed- Powderprodukten.

24513 8 mm



OvalBrush Rosshaar

Ideale Bürste zum Ein- und ausbürsten von Gleitwachsen und Speed-Powderprodukten.

24533 10 mm



BaseBrush Steel MicroFinish

Ultrafeine Bürste zum finalen Freilegen der Struktur. Entfernt letzte Wachsreste tief im Inneren der Struktur und sorgt für mehr Geschwindigkeit. Optimal für Finishprodukte geeignet. Ein Muss im Rennsport.

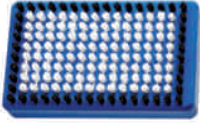
24503 12 mm



OvalBrush Steel MicroFinish

Ultrafeine Bürste zum finalen Freilegen der Struktur. Entfernt letzte Wachsreste tief im Inneren der Struktur und sorgt für mehr Geschwindigkeit. Optimal für Finishprodukte geeignet. Ein Muss im Rennsport.

24523 12 mm



BaseBrush Nylon

Nylon Bürste speziell zum Aufpolieren
von Finish-Produkten geeignet.

24510 8 mm



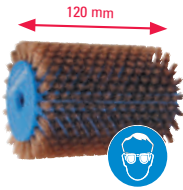
OvalBrush Nylon

Nylon Bürste speziell zum Aufpolieren
von Finish-Produkten geeignet.

24530 12 mm

BÜRSTEN

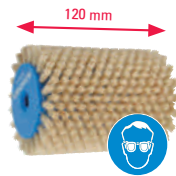




SpeedBrush Bronze

Optimale Bürste zur Belagsreinigung. Speziell geeignet bei neuen und frisch geschliffenen Ski. **TIPP! Mit niedriger Drehzahl bürsten und nur mit Arbeitsschutz (20686) verwenden.**

20674



SpeedBrush Fibre

Skibelagsbürste zum Ausbürsten aller Arten von Heißwachsen.

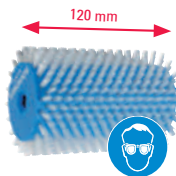
20670



SpeedBrush Rosshaar

Skibelagsbürste zum Ein- und ausbürsten von Gleitwachsen und Speed-Powder Produkten.

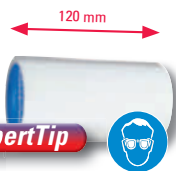
20672



SpeedBrush Nylon

Skibelagsbürste speziell zum Aufpolieren von Finish-Produkten geeignet.

20671



SpeedBrush Fleece

Nahtlose Vliesrolle zum optimalen und Belag schonenden Einarbeiten von Finish-Produkten.

20688



SpeedStick Pro II

Einzigartiger Klick-Schnellwechsel-Mechanismus in hochwertiger Edelstahlausführung.

Für alle SpeedBrush-Bürsten.

20685 120 mm



SpeedShield Pro II (Arbeitsschutz)

Schutzschild für SpeedStick (20685).

20686 120 mm



Wax Tisch Alpin/Nordic 2.0

(Abb. ähnlich)

Hochwertiger und stabiler Wachs- und Servicetisch.

- Einfach zu handhabender Klappmechanismus
- Zusätzliche Ablageplatte
- Höhenverstellbar
- Beidseitig erweiterbar zum Nordic Tisch mit Tischset nordic (24437)
- Lieferumfang: 1 Paar Profilverlängerung, Skihalter und hochwertige Tragetasche
- Gewicht (ohne Tasche): 23,8 kg
- Abmessungen (Arbeitsplatte): 100 x 43 cm
- Made in EU

20725



Tasche für Wachtisch

Ersatztasche für 20721 und 20725, ohne Inhalt.

20722



Tischset nordic

Erweiterungsset für WaxTisch (20721 und 24433). Inkl. Profile, Zylinder und Bindungshaken.

24437



Wax Profile nordic

Stabile und passgenaue Einspannvorrichtung zur Fixierung von Langlaufski. Kann mit Schraubzwingen (nicht im Lieferumfang enthalten) auf jeder Werkbank montiert werden. Für Skilängen 160 cm bis 210 cm (verstellbar).

24444



NordicWaxing Spanner

Idealer kompakter Skispanner für Langlaufski.

- Fixierung mit verstellbarem Mittelteil direkt an der Bindung
- Besteht aus druck- und zugbelastbaren Aluminiumkörper
- Geringes Gewicht und kompakte Größe
- Bestens geeignet für unterwegs.

24430



Racing Bottle Bag 1L

Getränkegurt mit Zusatztasche. Mit praktischem Push-Pull Trinkflaschenverschluss. Hält Getränke bis zu vier Stunden warm.

20961 1l



Gürteltasche

Gürteltasche aus strapazierfähigem Nylon. Geeignet für das unterbringen von Alpinen Tools sowie Nordischen Steigwachsen.

20963



HOLMENKOL LED Bottlebag 1L

Getränkegurt mit Zusatztasche und LED-Einsatz. Mit praktischem Push-Pull Trinkflaschenverschluss. Hält Getränke bis zu vier Stunden warm.

20959 Blau 1L

20960 Pink 1L



Wachsschürze (Abb. ähnlich)

Die hoch funktionelle Weltcup-Schürze mit vielen praktischen Taschen.

2075002



ServiceBox blau

Große stabile Service-Box mit HOLMEKOL Logo für TuneUp-Material und Skiwachs. Mit unterschiedlich großen Schubfächern. Weltcupbewährt.

20703 465 x 180 x 360 mm



SkiClip Nordic

Praktische Ski Clips. Belag- und kantenschonend für alle Langlaufski.

20811 1 Stück



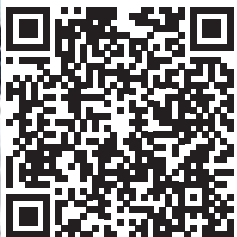
SkiClip Nordic Racing

Praktische Ski Clips. Belag und Kanten schonend für Langlauf-Rennski.

20812 1 Stück



SCAN ME



HowToUse

Ski
test



SVENSKA SKIDSPELEN
It's winter, you!

GRUNDPRÄPARATION NEUER SKI

Neue Ski sollten vor der ersten Nutzung grundpräpariert werden. Das gleiche gilt auch für Ski, die neu geschliffen und strukturiert wurden. Die erste Präparation ist wichtig für die tiefe Durchdringung des Skibelages mit Wachs. Durch das maschinelle Strukturieren des Belages entstehen feine Härchen, die durch diese Präparation entfernt werden. Im Allgemeinen gilt: Kaltschneeski müssen öfter und genauer präpariert werden als Nassschneeski.

i Für diese Anwendung benötigen Sie folgende Artikel:

PadSet	Art. Nr. 24495	S. 32
BaseBrush Bronze	Art. Nr. 24502	S. 39
Digital RacingWaxer Thick Plate	Art. Nr. 24414	S. 34
Alternativ: ClassicWaxer	Art. Nr. 20602	S. 35
Plexiklinge	Art. Nr. 20630	S. 36
HOLMENKOL® Grundwachs		S. 6
CareFleece	Art.Nr. 24490	S. 32



Mit dem PadSet (grün) die feinen Mikrohäärchen des Belages entfernen. Bei Kaltschneeski ca. 10 mal. Bei Nassschneeski auf diesen Arbeitsgang verzichten, um die Struktur scharf zu halten.



Ski in Laufrichtung ca. 10–20 mal mit BaseBrush Bronze ausbürsten und mit CareFleece säubern.



Ski gut einwachsen.

Hierzu das Bügeleisen auf die auf der Verpackung vorgegebenen Temperatur einstellen und mit einer gleichmäßigen Geschwindigkeit einbügeln.

→ **Tipp:** Kaltschneeski mit hartem Wachs (z.B. Syntec Worldcup HF COLD, alternativ Ultramix BLUE), Nassschneeski mit weicherem Wachs (z.B. Betamix RED, Syntec Worldcup HF MID) grundpräparieren.

4



Im noch warmen Zustand
Mittelrinne mit dem Rillenstift reinigen.

5



Wachs anschließend mit einer scharfen
Plexiklinge in Laufrichtung abziehen.

6



Ski in Laufrichtung ca. 10–20 mal mit
BaseBrush Bronze ausbürsten.

7



Ski mit CareFleece säubern.

Dieser Vorgang wird nun mehrmals wiederholt, in der Regel bei Kaltschneeski 5–8 mal, bei Nassschneeski 2–3 mal. Nun ist der Ski bereit für die Loipe bzw. grundpräpariert für die Präparation mit Rennwachs.

PRÄPARATION DER GLEITZONE MIT RENNWACHS

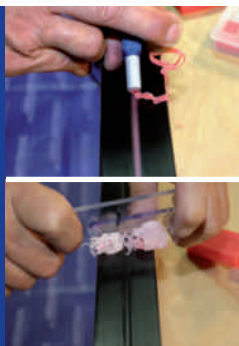
Nach der Grundpräparation können nun Rennwachs (RacingMix), Syntec Worldcup HF und SpeedFinish-Produkte aufgetragen werden.

Präparation mit Rennwachs:

i Für diese Anwendung benötigen Sie folgende Artikel:

Rillenstift	Art. Nr. 20638	S. 36
Plexiklinge	Art. Nr. 20630	S. 36
BaseBrush Bronze	Art. Nr. 24502	S. 39
Alternativ: OvalBrush Steel	Art. Nr. 24522	S. 39
BaseBrush Steel MicroFinish	Art. Nr. 24503	S. 40
HOLMENKOL® Grundwachs		S. 6
HOLMENKOL® Rennwachs		S. 10-13
Digital RacingWaxer Thick Plate	Art. Nr. 24414	S. 34
Alternativ: ClassicWaxer	Art. Nr. 20602	S. 35
CareFleece	Art. Nr. 24490	S. 32

1



Mittelrinne mit Rillenstift freilegen.

Den Skibelag von alten Wachsresten mit einer scharfen Plastiklinge säubern (Trainings-/Grund-/Schutzwachs).

→ Beim Abziehen nicht zu fest aufdrücken, da sich sonst die Struktur des Belages verändern kann.

2



Ski in Laufrichtung mit BaseBrush Bronze ausbürsten.

3



Mit BaseBrush Steel MicroFinish Struktur freilegen und im Anschluss mit CareFleece Wachsreste entfernen.

4



Mit dem Wachseisen HOLMENKOL® Grundwachs (Hydrocarbon) oder Rennwachs (Syntec Worldcup HF) gleichmäßig auftragen (Wachstabelle beachten!). Auf Syntec Race wird auf der nächsten Seite hingewiesen.

5



Wachs gleichmäßig in Laufrichtung aufbügeln.

Diesen Vorgang 2–3 mal wiederholen. Den Ski nicht überhitzen und den Skibelag nicht verbrennen.



Tipp: Um einer Verbrennung des Belages vorzubeugen, kann das HOLMENKOL® WaxFleece (Art. Nr. 20620) verwendet werden.

6



Im noch warmen Zustand Mittelrinne mit dem Rillenstift reinigen.

7



Nachdem der Ski abgekühlt ist, das Wachs mit mäßigem Druck mit der Plexiklinge in Laufrichtung abziehen.

8



Ski in Laufrichtung mit BaseBrush Bronze ausbürsten und mit CareFleece säubern. Alternativ kann auch die OvalBrush Steel benutzt werden.

9



Freilegen der Struktur mit der BaseBrush Steel MicroFinish erzeugt erhebliche Zeitvorteile beim Laufen!




Präparation mit Syntec Race Nordic:

HOLMENKOL® Speed-Produkte werden nach der Grundpräparation (Grundwachs Hydrocarbon, RacingMix oder Syntec Worldcup HF) angewendet.


i Für diese Anwendung benötigen Sie folgende Artikel:

Syntec Race Nordic WET / MID / COLD		S. 18
Digital RacingWaxer Thick Plate	Art. Nr. 24414	S. 34
Alternativ: ClassicWaxer	Art. Nr. 20602	S. 35
BaseBrush Nylon	Art. Nr. 24510	S. 41
SpeedBrush Fleece	Art. Nr. 20688	S. 43
BaseBrush Rosshaar	Art. Nr. 24513	S. 39
BaseBrush Steel MicroFinish	Art. Nr. 24503	S. 40
CareFleece	Art. Nr. 24490	S. 32

1  Auf dem mit Grund- und Rennwachs fertig präparierten Ski Syntec Race Nordic mit einer ausreichenden Schicht gleichmäßig auftragen.

2  Pulver mit dem Wachseisen am Belag fixieren.

3  Schicht gleichmäßig in Laufrichtung aufbügeln. Belag erkalten lassen.

4  Abgekühlte Syntec Race Nordic-Beschichtung mit der BaseBrush Nylon durch rubbeln aufbürsten. Anschließend Schritt 3 wiederholen.

5



Schicht mit der SpeedBrush Fleece bei maximal 1200 U/min bei leichtem Andruck einarbeiten.

6



Pulver erneut abkühlen lassen und mit der BaseBrush Rosshaar ausbürsten.



Tipp: Syntec Race Nordic kann zuvor mit der Plexiklinge leicht abgezogen werden. Letzte Pulverreste mit CareFleece entfernen.

7



Um die Mikrostruktur des Skis freizulegen, Belag nochmals mit der BaseBrush Steel MicroFinish in Laufrichtung 2–3 mal ausbürsten. Dies erzeugt erhebliche Zeitvorteile beim Laufen!

8




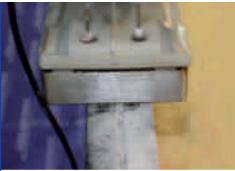
Ski mit CareFleece säubern.

Präparation mit SpeedBlock:


i Für diese Anwendung benötigen Sie folgende Artikel:


SpeedBlock WET / MID / COLD		S. 14
Digital RacingWaxer Thick Plate	Art. Nr. 24414	S. 34
Alternativ: ClassicWaxer	Art. Nr. 20602	S. 35
Alternativ: FinishKork	Art. Nr. 20645	S. 37
Alternativ: SpeedBrush Fleece	Art. Nr. 20688	S. 43
BaseBrush Rosshaar	Art. Nr. 24513	S. 40
BaseBrush Steel MicroFinish	Art. Nr. 24503	S. 40
CareFleece	Art. Nr. 24490	S. 32

1  Auf den mit Grund- und Rennwachs fertig präparierten Ski SpeedBlock in einer gleichmäßigen Schicht ausreichend mit wenig Druck aufreiben.

2  Mit dem Wachseisen SpeedBlock auf dem Belag fixieren. Schicht gleichmäßig in Laufrichtung aufbügeln. Belag erkalten lassen.

oder alternativ:

 Schicht mit der SpeedBrush Fleece bei maximal 1200 U/min. bei leichtem Andruck oder mit dem FinishKork einarbeiten.

3  SpeedBlock mit der BaseBrush Rosshaar ausbürsten.

4  Um die Mikrostruktur des Skis freizulegen, Belag nochmals mit der BaseBrush Steel MicroFinish in Laufrichtung 2–3 mal ausbürsten. Letzte SpeedBlock-Reste mit CareFleece entfernen.

→ **Tip:** Mehrmaliges, aufeinander folgendes durchführen dieser Arbeitsschritte bewirkt noch mehr Abriebfestigkeit und Gleitfähigkeit über längere Distanzen.



Präparation mit Syntec Speed Stick

i Für diese Anwendung benötigen Sie folgende Artikel:

Syntec Speed Stick	Art. Nr. 24380	S. 17
FinishKork	Art. Nr. 20645	S. 37
Alternativ: SpeedBrush Fleece	Art. Nr. 20688	S. 43
BaseBrush Rosshaar	Art. Nr. 24513	S. 40
BaseBrush Steel MicroFinish	Art. Nr. 24503	S. 40
CareFleece	Art. Nr. 24490	S. 32

1



Syntec Speed Stick gleichmäßig dünn auftragen und kurz trocknen lassen.

2



Schicht mit der SpeedBrush Fleece bei maximal 1200 U/min bei leichtem Andruck oder mit dem FinishKork einarbeiten.

3



Syntec Speed Stick mit der BaseBrush Rosshaar ausbürsten.

4



Um die Mikrostruktur des Skis freizulegen, Belag nochmals mit der BaseBrush Steel MicroFinish in Laufrichtung 2-3 mal ausbürsten. Letzte Reste des Syntec Speed Stick mit CareFleece entfernen.



Tipp: Mehrmaliges, aufeinander folgendes durchführen dieser Arbeitsschritte bewirkt noch mehr Abriebfestigkeit und Gleitfähigkeit über längere Distanzen.

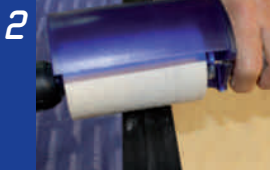
Präparation mit SpeedFinish 2.0:

i Für diese Anwendung benötigen Sie folgende Artikel:

SpeedFinish 2.0 WET / MID / COLD		S. 15
SpeedBrush Fleece	Art. Nr. 20688	S. 43
Alternativ: FinishKork	Art. Nr. 20645	S. 37
BaseBrush Rosshaar	Art. Nr. 24513	S. 40
BaseBrush Steel MicroFinish	Art. Nr. 24503	S. 40
CareFleece	Art. Nr. 24490	S. 32



Auf den – mit Grund- und Rennwachs fertig präparierten – Ski, SpeedFinish 2.0 gleichmäßig im Abstand von 20 cm auf den Ski aufsprühen.



Nach dem Abtrocknen eignet sich das SpeedBrush Fleece – mit maximal 1200 U/min und leichtem Andruck – am Besten zur Einarbeitung von SpeedFinish 2.0. Alternativ kann auch der FinishKork verwendet werden.



SpeedFinish 2.0 mit der BaseBrush Rosshaar ausbürsten.



Um die Mikrostruktur des Skis freizulegen, Belag nochmals mit der BaseBrush Steel MicroFinish in Laufrichtung 2-3 mal ausbürsten. Letzte SpeedFinish-Reste mit CareFleece entfernen.

→ **Tipp:** Mehrmaliges, aufeinander folgendes durchführen dieser Arbeitsschritte bewirkt noch mehr Abriebfestigkeit und Gleitfähigkeit über längere Distanzen.

Zusammenspiel mit Syntec Race Nordic

Syntec Race Nordic laut Empfehlung (S. 52 f.) verarbeiten, komplett ausbürsten. SpeedFinish 2.0 – quasi als Veredelung – auf den fertig präparierten Ski aufsprühen und entsprechend Anleitung (siehe oben) verarbeiten.

Strukturanpassung mit Handstrukturgeräten

Im Rennsport werden die Belagsstrukturen oft kurzfristig den Bedingungen angepasst. Dazu verwendet man die Handstrukturgeräte nach dem kompletten Wachs Vorgang.

i Für diese Anwendung benötigen Sie folgende Artikel:

Cross Structure Tool nordic	Art. Nr. 24485	S. 37
Alternativ: Cross Structure KIT nordic	Art. Nr. 24621	S. 37
BaseBrush Steel MicroFinish	Art. Nr. 24503	S. 40

1



Für Marmor- und Nassschneearten Cross Structure Tool nordic verwenden. Anschlag an Skikante legen und von Skispitze zu Skiende mit gleichmäßigem Druck rollen.

2



Mit dem Cross Structure KIT kann das Cross Structure Tool nordic erweitert werden.

3



Um die Mikrostruktur des Skis freizulegen, Belag nochmals mit der BaseBrush Steel MicroFinish in Laufrichtung 2-3 mal ausbürsten. Letzte SpeedFinish-Reste mit CareFleece entfernen.

→ **Tipp:** Das Cross Structure KIT nordisch enthält zusätzlich zwei lineare Strukturen für Nassschnee sowie zwei V-Strukturen für feinkörnigen bis grobkörnigen Altschnee und Kunstschnee. Das Kreuzstrukturgerät nordisch ist im Cross Structure KIT **NICHT** enthalten.

REINIGUNG DER GLEITZONE

Nach dem Laufen/Wettkampf sollten die Gleitzonen der Ski für den nächsten Einsatz gereinigt werden.

i Für diese Anwendung benötigen Sie folgende Artikel:

Plexiklinge	Art. Nr. 20630	S. 36
OvalBrush Steel	Art. Nr. 24522	S. 39
Alternativ: BaseBrush Bronze	Art. Nr. 24502	S. 39
Digital RacingWaxer Thick Plate	Art. Nr. 24414	S. 34
Alternativ: ClassicWaxer	Art. Nr. 20602	S. 35
HOLMENKOL® Grundwachs		S. 6
CareFleece	Art. Nr. 24490	S. 32



1 Belag mit der Plexiklinge leicht abziehen.



2 Belag mit OvalBrush Steel oder BaseBrush Bronze mehrmals in Laufrichtung ausbürsten. Letzte Verschmutzungen mit CareFleece entfernen.



3 Grundwachs (z.B. Betamix RED) auf den Belag auftragen und aufbügeln.



4 Wachs im noch warmen Zustand in Laufrichtung abziehen.

Anschließend Ski mit OvalBrush Steel oder BaseBrush Bronze gut ausbürsten.

➔ **Tipp:** Sollten die Ski im Anschluss nicht sofort wieder zum Einsatz kommen, kann der Belag mit einem Schutz- oder Trainingswachs (Betamix RED) eingebügelt werden. Je nach Verschmutzung Vorgang wiederholen.

REINIGUNG DER SKI NACH DEM EINSATZ VON FINISH-PRODUKTEN:

Durch den Einsatz von Fluor-Finish-Produkten kann die Wachs-aufnahme des Belages beeinträchtigt werden. Der HOLMENKOL Racing Base Cleaner löst Fluorreste und schont dabei die Paraffingrundlage.

i Für diese Anwendung benötigen Sie folgende Artikel:

Racing Base Cleaner	Art. Nr. 24519	S. 32
CareFleece	Art. Nr. 24490	S. 32
BaseBrush Steel MicroFinish	Art. Nr. 24503	S. 40

1



CareFleece mit Racing Base Cleaner tränken und Oberfläche des Skis gründlich abreiben.

2



Im Anschluss zügig den noch feuchten Ski mit einer sauberen BaseBrush Steel MicroFinish in Laufrichtung ausbürsten.

3



Letzte Reste wiederum mit CareFleece aufnehmen.

→ **Tipp:** Ist ein Ski schon mehrmals mit Rennwachs oder Speedwachsen eingebügelt worden, kann es von nutzen sein den Ski auch vor der Rennpräparation zu reinigen. Dies hat meist eine höhere Geschwindigkeit und ein besseres Laufgefühl zur Folge.

PRÄPARATION MIT GRIP BASE

Bei feinkörnigem, körnigem Alt- oder Kunstschniee sowie längeren Distanzläufen ist es notwendig, Grip Base zur Verbesserung der Abriebfestigkeit aufzutragen.

i Für diese Anwendung benötigen Sie folgende Artikel:

Grip Base	Art. Nr. 24224	S. 29
ClassicWaxer	Art. Nr. 20602	S. 35
SynthetikKork	Art. Nr. 20646	S. 37

1



Grip Base in einer dünnen Schicht auftragen.

2



Schicht mit dem ClassicWaxer einbügeln und auskühlen lassen.

3



Grip Base mit einem SynthetikKork gut verkorken.

→ **Tipp:** Zur Verbesserung der Gleiteigenschaften kann eine Schicht Grip Blue auf das Grip Base aufgebracht und eingebügelt werden. Diese Schicht ebenfalls auskühlen lassen und mit dem SyntheticKork ausreiben.

PRÄPARATION MIT GRIPWACHS

Bei Neuschnee ist es nicht notwendig, eine Schicht mit Grip Base aufzutragen, da dieser Schnee weniger aggressiv ist. Statt dessen wird eine Schicht Grip Blue oder Grip Green eingebügelt.

i

Für diese Anwendung benötigen Sie folgende Artikel:

Grip Blue	Art. Nr. 24218	S. 29
SynthetikKork	Art. Nr. 20646	S. 37

1



Steigwachs entsprechend Bedingungen (siehe S. 29) auswählen und in mehreren dünnen Schichten auftragen. Die Anzahl und Dicke der Schichten ist von der Skihärte, der Schneebeschaffenheit und der Streckenlänge abhängig.

2



Jede Wachsschicht gut verkorken.

PRÄPARATION MIT KLISTER

Um die Abriebsfestigkeit und Stabilität von Klister zu verbessern, ist es ratsam, einen Basisklister aufzulegen. Zur Anwendung kommt hier Klister Blue.

i Für diese Anwendung benötigen Sie folgende Artikel:

Klister Blue	Art. Nr. 24237	S. 30
ClassicWaxer	Art. Nr. 20602	S. 35
HOLMENKOL® Klister je nach Schneeart und Lufttemperatur		S. 30
Optional: SynthetikKork	Art. Nr. 20646	S. 37

1



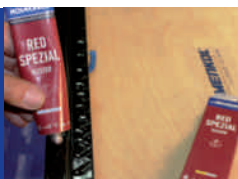
Als Basis Klister Blue am besten im Fischgrätenmuster dünn auftragen.

2



Klister mit dem ClassicWaxer einbügeln und auskühlen lassen.

3



Klister entsprechend Schneebedingungen (siehe Tabelle) auswählen und im Fischgrätenmuster gleichmäßig auftragen. Die Schichtdicke ist von der Skihärte und der Schneebeschaffenheit abhängig..

4



Klister anschließend mit Klisterpachtel auf der Steigzone verteilen.

Alternativ kann der Klister auch mit dem Handballen oder dem SyntheticKork verteilt werden.



Tipp: Bei Anwendungen im Freien sowie bei kälteren Außentemperaturen sollte Klister vor dem Auftragen leicht erwärmt werden.

REINIGUNG DER STEIGZONE

i

Für diese Anwendung benötigen Sie folgende Artikel:

Klisterspachtel (enthalten in jeder Klisterverpackung)

WaxAb – Wachsentsferner Spray Art. Nr. 24410 S. 32

PadSet Art. Nr. 24495 S. 32

CareFleece Art. Nr. 24490 S. 32

1



Gripwachs- oder Klisterrreste mit Klisterspachtel von der Steigzone entfernen.

2



WaxAb aufspritzen und kurz einwirken lassen.

3



Pad mit Reiniger oder WaxAb tränken und den Skibelag sowie die Seitenwange von Wachsresten reinigen.

4



Steigzone mit Reiniger oder WaxAb und CareFleece reinigen.

Der Belag der Langlaufski sollte regelmäßig kontrolliert werden. Bei kleineren Beschädigungen ist es vor der Rennpräparation notwendig, diese auszubessern. Sind größere Schäden entstanden, sollte der Fachmann zur Hilfe gezogen werden.

i

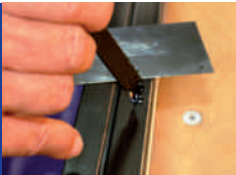
Für diese Anwendung benötigen Sie folgende Artikel:

Repair-Strips		S.33
Nirostaklinge	Art. Nr. 20635	S. 35
PadSet	Art. Nr. 24495	S. 32

1

Belag gründlich von Wachsresten reinigen (S. 58).

2



Eventuelle Beschädigungen (Kratzer) mit Repair-Strips vorsichtig ausgießen.

3



Überschüssiges Material der Repair-Strips mit der Nirostaklinge entfernen.

4



Mit dem grünen Pad die Reparaturstelle glätten.

Um das Vereisen von Fellen zu vermeiden und die Gleiteigenschaften zu verbessern, ist es ratsam die Felle mit Nordic Skin Spray zu behandeln.

i Für diese Anwendung benötigen Sie folgende Artikel:

Nordic Skin Spray	Art. Nr. 24878	S. 7
CareFleece	Art. Nr. 24490	S. 32

1



Das Fell mit Nordic Skin Spray gleichmäßig einsprühen und verteilen. Ski ca. 10 min. abtrocknen lassen.

2



Um die Gleiteigenschaften zu verbessern kann das Fell mit einem Bügeleisen in Laufrichtung bei 80°-100° C behandelt werden.

→ **Tipp:** Nordic Skin Spray kann auch ohne einbügeln verwendet werden. Nordic Skin Spray gleichmäßig verteilen und trocknen lassen!

Felle müssen ab und an von Schmutz und Wachsresten gereinigt werden. Geeignet hierzu ist der Skin Cleaner der speziell für Felle entwickelt wurde und den Kleber der Felle nicht angreift.

i

Für diese Anwendung benötigen Sie folgende Artikel:

Skin Cleaner	Art. Nr. 24874	S. 7
CareFleece	Art. Nr. 24490	S. 32

1



Care Fleece mit Skin Cleaner befeuchten (Nicht direkt auf den Belag aufbringen).

2



Mit dem feuchten Care Fleece das Fell in Laufrichtung (von vorne nach hinten) reinigen. Bei grober Verschmutzung Vorgang wiederholen.



Tipp: Die Gleitzone der Fell-Ski (vor und hinter dem Fell) nicht vernachlässigen. Um ein gutes gleiten der Ski zu gewährleisten sollte die Gleitzone ebenfalls gewachst werden.

PRÄPARATION VON ZERO SKI

Um ein perfektes Laufen im Null Grad Bereich zu gewährleisten sind von verschiedenen Herstellern Ski mit einer speziellen Steigzone entwickelt worden. Diese Ski benötigen ebenfalls eine kurze Vorbereitung, um ein optimales Gleiten und Steigen zu gewährleisten.

i Für diese Anwendung benötigen Sie folgende Artikel:


Schleifpapier


CareFleece


Art. Nr. 24490 S. 32

NoWax Antilce & Glide Spray

Art. Nr. 24031 S. 33

1  Je nach Schneebedingung wird der Bereich der Steigzone leicht mit Schleifpapier aufgeraut. Benutzen Sie bei Neuschnee oder feinem Schnee ein Schleifpapier Körnung 120, bei Altschnee und größeren Schnee mit der Körnung 80.

2  Die Steigzone leicht mit Schleifpapier aufrauen. Schleifreste mit CareFleece entfernen.

3  Anschließend die Steigzone mit NoWax Antilce & Glide Spray einsprühen.

→ **Tipp:** Die Steigzone sollte bei Zimmertemperatur ca. 30 min vor dem Laufen mit NoWax Antilce & Glide Spray eingesprüht werden. Sollte das Spray nicht gut abgetrocknet sein, kann es zu Eisbildung in der Steigzonen kommen.

HOLMENKOL®

LICENSE TO WIN



Wer richtig präparieren will, muss sich zunächst einmal mit Schnee auskennen!

Aus guten Gründen war früher das richtige Wachsen der Ski eine »schwarze Kunst«, vergleichbar mit den Geheimwissenschaften mittelalterlicher Alchimisten: Schnee ist in seinen verschiedenen Erscheinungsformen so unendlich vielfältig wie die Natur selbst. Seine Beschaffenheit ist von vielen Faktoren wie Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Alter und kristalliner Struktur abhängig. Modernes Skiwachs macht es heute selbst dem Anfänger leicht, die richtige Wahl zu treffen. Immer vorausgesetzt, er kann sich ein stimmiges Bild vom Zustand des Schnees und seinen möglichen Veränderungen während eines Tages machen.

Temperatur

Als weltweit erste Firma hat HOLMENKOL® bei der Entwicklung von Gleitwachsen nicht nur Lufttemperatur, sondern vor allem Schneetemperatur und Schneeart, Schneebeschaffenheit sowie Schnee- und Luftfeuchtigkeit als Einflussfaktoren berücksichtigt. Deshalb hat HOLMENKOL® bei seinen Gleitwachsen als Anwendungstemperaturen die entsprechenden Schneetemperaturen angegeben. Denn aufgrund seiner größeren Wärmekapazität verändert Schnee seine Temperatur wesentlich träger (langsamer) als die Luft, was bedeutet, dass die Schneetemperatur auch bei extremen Wetterbedingungen (wie z.B. Fön) beständiger bleibt als die Lufttemperatur. **Es ist zu beachten, dass deutliche Unterschiede zwischen Luft- und Schneetemperatur vorkommen können.**

Schneebeschaffenheit und Schneefeuchtigkeit

Die Schneebeschaffenheit gibt den wichtigsten Hinweis zur Wahl des optimalen Wachses. Die Körnung des Schnees beeinflusst im Zusammenhang mit der Schneefeuchtigkeit die Reib- und Saugwechselwirkung mit dem Belag. HOLMENKOL® unterscheidet in Neuschnee, feinkörnigen/grobkörnigen Altschnee und Kunstschnee. Diese Schneearten können sowohl trocken, feucht oder nass auftreten. Jede dieser Kombinationen beeinflusst die Wachsauswahl. Unter bestimmten Voraussetzungen kann ein Schnee sehr feucht sein, aber aus scharfen, harten Kristallen bestehen. Dafür wird ein sehr abriebfestes Wachs benötigt, welches gleichzeitig hervorragende wasserabweisende Eigenschaften bietet.

HOLMENKOL®

LICENSE TO WIN



Der Wichtigkeit der Schneebeschaffenheit als einem Faktor bei der Wachsentwicklung hat HOLMENKOL[®], mit der Einführung der Hybrid-Technologie, Rechnung getragen.



Hier sind stark vereinfacht die vier grundsätzlichen Schneearten:

Neuschnee



ist eine kristalline, unveränderte Form der Schneeflocken mit zarten Kristallen, welche – je nach Temperatur – bei Kälte härter, bei milderem Temperaturen weicher sind. Diese zarten Kristalle lassen sich beim Gleiten leicht pressen und verursachen eine Reib-Saug-Wirkung, die durch eine dafür abgestimmte Wachsrezeptur und entsprechende Belagsstruktur verringert werden kann.



Feinkörniger Schnee (Altschnee)

hat bereits einen oder mehrere Umwandlungsprozesse durch Temperaturveränderungen hinter sich, durch welche die äußeren Kristallspitzen abgeschmolzen oder abgebrochen sind und zur körnigen Struktur geführt haben. Gegenüber Neuschnee lässt nun die Saugwirkung nach – die Reibwirkung nimmt zu. Je nach Temperatur kann der Schnee feucht und stark mit Wasser durchsetzt sein oder von Kälte und Wind ausgetrocknet.



Grobkörniger Schnee (Altschnee)

hat seine ursprüngliche Form durch mehrmalige Gefrier- und Schmelzprozesse verloren und ist zum Schneekorn verformt, das heißt metamorph geworden. Häufigste Korngrößen sind zwischen 1 und 3 mm. Die bekanntesten grobkörnigen Schneearten sind Firn- und Harschschnee.



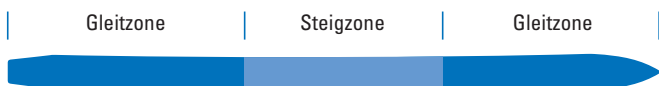
Kunstschnee

oder auch »Maschinenschnee« fordert die Wachser besonders durch seine Aggressivität heraus. Dieser Schnee ist aufgrund seiner hohen Dichte und inhomogenen Form sehr stumpf und erfordert eine besonders hohe Abriebfestigkeit des Wachses. Die Schneeoberfläche verändert sich nach einigen Umwandlungsprozessen in kristallinere Formen, die Gleiteigenschaften verbessern sich und auch weniger harte Wachse sind wieder einsetzbar. Trotz seiner unangenehmen Eigenschaften die häufigste Schneeform bei internationalen Wettbewerben.

STEIGWACHSE: GRIP UND KLISTER

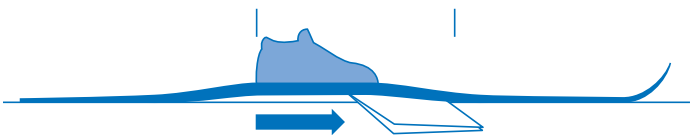
Das Wichtigste beim klassischen Skilauf ist die Wahl des Skis.

Er sollte genügend Restspannung aufweisen, damit die Wachsfuge in der Gleitphase nicht auf den Schnee drückt. Andererseits darf der Ski nur so hart sein, dass das Steigwachs in der Abstoßphase auch zu Boden gedrückt werden kann. Klusterski sind wegen der dickeren Wachsschicht etwas steifer zu wählen als solche für Gripwachs. Ansonsten gilt: Harte Spur – harter Ski, weiche Spur – weicher Ski. Fachleute können bei der Auswahl des richtigen Skis und bei der Festlegung der Steigzonen zur Seite stehen. Sollten dennoch Probleme auftreten, hilft der Papiertest.



Gripwachs Ski

Blatt Papier einmal falten, unter die Steigzone legen und beide Ski gleichmäßig belasten. Eine zweite Person zieht das Blatt in Richtung Skispitze. Stoppt das Blatt, erhält man die Markierung für Gripwachs im vorderen Bereich. Gleiches gilt für den hinteren Bereich. Sollte sich das Blatt weiter als das Fersende bewegen lassen, endet die Steigzone am Fersende.



Klister Ski

Blatt zweimal falten und den Vorgang, wie bei Gripwachs Ski beschrieben, durchführen.



Steigwaxse haben drei wesentlichen Anforderungen zu genügen:

1. Haftung am Belag:

Es empfiehlt sich, bei Gripwachsen die erste Schicht zu bügeln oder zu erwärmen. (Nur) bei sehr abriebintensivem Schnee eine dünne Schicht Base unterbügeln. Bei Klister empfiehlt sich generell, eine hauchdünne Schicht Klister blau unterzulegen.

2. Schneekristalle müssen sich in das Wachs eindrücken können:

Kalter Neuschnee ist feinkristallin mit der typischen sechseckigen und scharfkantigen Struktur. Er kann sich leicht auch in relativ hartes Wachs eindrücken. Dagegen hat Pulverschnee, der durch Sonneneinstrahlung, Wind und Temperaturschwankungen beeinflusst wurde, meist nicht mehr diese scharfen Kanten und benötigt weicherer Wachs. Grobkörniger Schnee kann sich in die dünnen Gripwachsschichten nicht eindrücken, deswegen verwendet man dafür Klister. Dieser ist weicher und wird in der Regel dicker aufgetragen und bietet auch großen und wenig kantigen Kristallen Halt.

3. Wachs muss die Schneekristalle wieder frei geben:

Deswegen sollte man nicht beliebig weich wachsen. Die Schneekristalle setzen sich dann im Wachs fest und vereisen. Es kommt zur „Stollenbildung“, mindestens aber zu schlechteren Gleiteigenschaften. Gegebenenfalls ist eine weichere Schicht mit einer härteren abzudecken, um Grip und Fahrt gleichermaßen gerecht zu werden.

Einsatzbereiche der HOLMENKOL[®] Steigwaxse sind auf die Lufttemperatur abgestimmt.

BELAGSSTRUKTUREN DER SKIBELÄGE

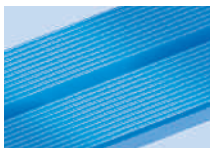
Die Struktur des Belages (Kontaktfläche zwischen Ski und Schneeoberfläche) beeinflusst die Gleiteigenschaften des Skis.

Bei diesem Gleitprozess kommt es zu Reibeffekten durch die Schneekristalle und zu Saugeffekten durch das im Schnee enthaltene Wasser. Durch spezielle Belagsstrukturen lassen sich diese Effekte vermindern bzw. ausschalten.

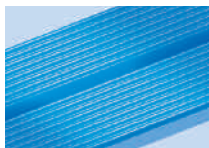
Diese unterscheiden sich wie folgt:

- für kalten Schnee – feine Struktur
- für feinkörnigen Schnee und Kunstschnee – mittlere Struktur
- für feinkörnigen, feuchten Schnee und Nassschnee – grobe Struktur

Strukturbeispiele



Fein



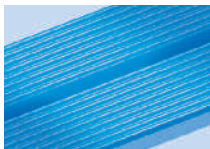
Mittel



Grob

Die Strukturen werden in der Regel beim Skihersteller mit modernen Steinschleifmaschinen aufgebracht. Steinschliffe sind dauerhafte Strukturen im Skibelag. Nur durch erneutes Skischleifen kann diese Zuordnung später verändert werden. Durch sie wird ein Ski einem bestimmten Anwendungsbereich zugeordnet. Hier unterscheiden wir beim Langlaufski drei verschiedene Strukturarten:

Lineare Struktur



Kreuzstruktur



Kreuzstruktur



Steinschliffe selbst verändern sich (altern) jedoch durch wiederholtes Wachsen oder durch den Gebrauch des Skis. Profis kombinieren beim Schleifen unterschiedliche Strukturen auf dem Stein sowie auf dem Belag. Mit Hilfe der Belagsstrukturgeräte von HOLMENKOL® »Kreuzstrukturgerät nordisch« sowie dem »Cross Structure KIT nordisch« besteht die Möglichkeit, maschinell geschliffene Ski oder Ski ohne Struktur in ihren Gleiteigenschaften zu verbessern.

Die Strukturgeräte von HOLMENKOL® erzeugen reversible Strukturen. Diese werden in den Skibelag gedrückt. Durch Heißwachsen verschwinden diese Strukturen wieder aus dem Belag. Somit können Strukturen, ähnlich wie Skiwachs, gezielt ausgewählt und den Erfordernissen entsprechend unterschiedlich eingeprägt werden.



Marmor- und Nassschneearten 0°C / -4°C



Das Erweiterungsset Cross Structure KIT nordisch (unteres Bild) enthält 4 weitere Strukturen:

trockener feinkörniger Alt- und Kunstschnee Schnee -2°C / -8°C

– V-Struktur 0,3 mm

grobkörniger Alt- und Kunstschnee -2°C / -8°C

– V-Struktur 0,5 mm

feuchter bis nasser Schnee -2°C / und wärmer

– Linear Struktur 1,0 mm

feuchter bis nasser Schnee (Regen) -0°C / und wärmer

– Führungsrolle (weiß)



TIPP: Um optimalen Effekt zu erzielen wird die Handstruktur erst nach dem Wachsen in den Skibelag geprägt.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN BEIM WACHSEN



Für sämtliche HOLMENKOL[®] Grund-, Renn- und Speedwax stehen auf der Verpackung Angaben zur Verarbeitungstemperatur. Dennoch sind, wie bei der Arbeit in jeder Werkstatt, auch bei der Präparation von Ski gewisse Vorkehrungen zu treffen und Regeln zu beachten:

- Den Arbeitsbereich immer gut belüften!
- Wax nicht offenen Flammen oder Geräten mit offenliegenden Heizdrähten aussetzen!
- Während der Verarbeitung nicht rauchen!
- Nur spezielle Waxbügeleisen verwenden!
- Die angegebenen Waxtemperaturen sollten nicht überschritten werden! (Rauchentwicklung vermeiden!)
- Rennwax sollten bei 115 °C bis max. 140 °C und Syntec Race bei 160 °C bis 170 °C eingebügelt werden. Höhere Temperaturen sind nicht erforderlich.

HOLMENKOL[®] Syntec Race Powder sind **NICHT** toxisch und **NICHT** umweltschädlich. Bei Temperaturen über 165 °C können jedoch toxische Verbindungen entstehen. Vermeiden Sie deshalb bei der Verarbeitung offenes Feuer, Glut oder Geräte mit offen liegendem Heizdraht. Beim Einarbeiten und Ausbürsten kann es zu erhöhter Feinstaubbelastung kommen. Sorgen Sie für gute Be- und Entlüftung während der Verarbeitung und benutzen Sie nach Möglichkeit einen Atemschutz, insbesondere beim Ausbürsten.

- Bei der Anwendung von Sprühprodukten für ausreichende Belüftung sorgen und Sprühnebel nicht einatmen.
- Werden Belagsreiniger angewendet auf gute Belüftung achten und Dämpfe keinesfalls direkt einatmen!

Hier geht's zum
Online-Wachsberater
HOLMENKOL:

Einfach QR code
auf der Titelseite scannen.



 join us on instagram
www.instagram.com/holmenkol

 join us on facebook
www.facebook.com/HOLMENKOL.GmbH



HOLMENKOL GmbH
Monrepos 7
D-71634 Ludwigsburg

Fon +49(0)7141/3894-0
Fax +49(0)7141/3894-100
info@holmenkol.com
www.holmenkol.com

